



Was haben Gleichstellungsbeauftragte von einem Mentoring?

„Junge“ Gleichstellungsbeauftragte?

Sie sind neu in der Rolle oder fühlen sich als Einzelkämpfer*in?

Immer wieder erwarten Sie neue Herausforderungen? Nicht selten stellen sich diese als Konfliktsituation dar. Diese Arbeit müssen Sie nicht allein bewältigen! Im Rahmen des Mentorings werden Sie ein Jahr lang von einem oder einer erfahrenen Gleichstellungsbeauftragten regelmäßig beraten und betreut. Diese Beratung ist vertrauensvoll und hilft passgenaue Strategien zu entwickeln und gute Entscheidungen zu treffen. Das Mentoring unterstützt Sie bei der Umsetzung von Gleichstellung vor Ort. Sie lernen dabei das Mentoring als Methode kennen, die der Frauenförderung und Personalentwicklung dient.

Vielleicht lässt sich Mentoring in Zukunft auch in Ihrer Kommune bzw. Region umsetzen?!

Erfahrene Gleichstellungsbeauftragte?

Ihr Wissen, Ihre Alltagsbewältigung im Beruf, Ihre Strategien zur Umsetzung von Projekten sind im Mentoring gefragt! Die Tandems aus jungen Kolleg*innen und erfahrenen Mentor*innen sind in jeder Hinsicht gewinnbringend für das Netzwerken. Der Reiz für Sie liegt darin, noch einmal im Kreise von neuen und ehemaligen Gleichstellungsbeauftragten motiviert tätig zu sein. Sie betreiben dabei konkret Frauenförderung und geben vor allem Ihr Erfahrungswissen an die nächste Generation weiter.

Das Mentoring wird ein nachhaltiger Beitrag zur Gleichstellungspolitik in den Kommunen Bayerns sein.

Machen Sie mit, wir freuen uns auf Ihr Engagement!

Ziele für das Mentoring:

Rollenfindung, Selbst- und Konfliktmanagement

Umgang mit gesetzlichen Grundlagen

Durchsetzungsstrategien innerhalb der
Verwaltung und in politischen Gremien

Initiierung von Arbeitsgruppen und Projekten

Aktive Öffentlichkeitsarbeit, Entwicklung von
Bündnissen und Netzwerken vor Ort

Nutzung regionaler und überregionaler Netzwerke

Work-Life-Balance und Burn-Out-Prophylaxe

Zeitplan für das Mentoring:

Infoveranstaltung:

24.02.2022 (Online)

Auftaktveranstaltung:

10.05.2022 (Präsenz)

Workshop für Mentees:

28.09.2022 (Präsenz)

Supervision für Mentor*innen:

Gruppe 1: 25.10.2022 (Online)

Gruppe 2: 08.10.2022 (Online)

Halbzeitveranstaltung:

10.11.2022 (Präsenz)

Abschlussveranstaltung:

09.05.2023 (Präsenz)

mit Überreichung des Abschlusszertifikates
durch Staatsministerin Ulrike Scharf